

Block C
Modul 5

300 Unterrichtseinheiten

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Fachkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen

Multiplikatorin Carmen Traßl

Fachberatung und Fachreferentin bei Learning Campus

Leitung der Weiterqualifizierung

carmen.trassl@learningcampus.de

Multiplikatorin Anna Berndl

September 2026 – Februar 2028



LearningCampus gGmbH

Raiffeisenplatz 1

92724 Trabitzz

Anmeldung und Anfragen:

Telefon: 0175/ 6645787

E-Mail: carmen.trassl@learningcampus.de

Block C beinhaltet mit Modul 5 die Qualifizierung zur gesetzlich anerkannten Fachkraft in Kindertageseinrichtungen in Bayern. Modul 5 ist das anspruchsvollste und längste Modul des Gesamtkonzepts zur Fachkräftegewinnung.

Da in dem Modul von Anfang an eine sehr enge Verknüpfung von Theorie und Praxis gelebt wird, erfordert die Teilnahme an Modul 5 das Vorliegen eines Arbeitsverhältnisses (mindestens 50%) als genehmigte Ergänzungskraft mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft zu Beginn der Qualifizierung (Kindertageseinrichtung, schulischer Ganztags, Großtagespflege). Mit erfolgreichem Abschluss einer Zwischenprüfung (in etwa ab der Hälfte des Moduls) ist eine Anrechnung als Fachkraft in den Anstellungsschlüssel möglich.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verfügen nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls über eine pädagogische Professionalität als Fachkraft. Mit jeder Lerneinheit und dem darin enthaltenen Praxistransfer vertiefen sie ihr Verständnis von Lernen und Bildung und schärfen ihre Handlungskompetenzen in allen Schlüsselprozessen eines Kita-Alltags in ihrer neuen Rolle als pädagogische Fachkraft einer Kita.

Zum Beispiel:

- Wie verantworte ich Bildungsprozesse in der Kita?
- Wie gestalte ich eine Konzeption und nutze sie als Grundlage der pädagogischen Planung?
- Welche pädagogischen und rechtlichen Grundlagen berücksichtige ich für die Gestaltung des Kita Alltags, der Leitung von Gruppen und bei der Umsetzung der Schlüsselprozesse?
- Wie unterstütze ich die Lernprozesse der Kinder gezielt und in unterschiedlichen pädagogischen Settings?

<p>Kompetenzerwerb</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Pädagogische Professionalität als Fachkraft erwerben • Differenziertes Verständnis von Bildung, Lernen und der pädagogischen Schlüsselprozesse • Reflexion der neuen Rolle als Fachkraft und evtl. Gruppenleitung mit Hinblick auf Leitungskompetenzen • Vertiefende Inhalte zu Bildung und Lernen auf Grundlage des BayBEP sowie zu den Themen Bildungsbereiche, Inklusion und Partizipation • Wissenschaftliche Fundierung (Entwicklungspsychologie, Pädagogik) • Vertiefung und praktische Anwendung der rechtlichen Grundlagen und Grundlagen für die Leitung von Gruppen und Organisation von Einrichtungen • Umsetzung der pädagogischen Schlüsselprozesse in Eigenverantwortung • Bildungsprozesse und Interaktion nach innen (Kinder, Team) und außen (Eltern, Träger, Schule, Gemeinde, Fachdienste), Konzeptionelle Mit-Verantwortung für die Einrichtung • Stärkung der Organisations-, Steuerungs- und Leitungskompetenz (Gruppenleitung, Anleitung)
<p>Methoden</p>	<p>Der Kurs findet im Blended Learning-Format statt, mit analogen und Präsenzveranstaltungen (Präsenztermine und Online-Workshops) sowie flexiblen Einheiten im selbstgesteuerten Lernen. Mit Kurzvorträgen, Diskussionen, Gruppenarbeit, Fallarbeit, Selbstreflexionsübungen und Videofeedbackeinheiten werden die Inhalte praxisnah und transferorientiert erarbeitet.</p>

Alle Lerneinheiten gliedern sich in Präsenz- und Online Veranstaltungen.

Präsenz: Freitag 16.45 – 20.00 Uhr (4 UE) / Samstag 9.00 – 16.30 (8 UE)
oder Samstag 8.30 – 17.30 (10 UE)

Online: Mittwoch 17.30 – 20.30 Uhr (4 UE)

21 Präsenztermine/ 15 Termine online/ 100 UE freie Zeiteinteilung durch selbstgesteuertes Lernen (SOL)

Freiwilliges Zusatzangebot: 7 Praxis(halb)tage zur Vertiefung der Lerneinheiten

Termine

Lerneinheit 1: Professionelle Haltung: Aufgabe und Rolle (55 UE)

Präsenz: 28 UE

17.09.2026 (4 UE)

25.09.2026 (8 UE)

17.10.2026 (8 UE)

13.11.2026 (8 UE)

5.12.2026 Praxistag – freiwilliges Zusatzangebot

Online: 8 UE online

28.10.2026 (4 UE)

25.11.2026 (4 UE)

SOL 19 UE

Lerneinheit 2: Rechtliche Grundlagen (30 UE)

Präsenz: 12 UE

18.2.2025 (4 UE)

19.12.2026 (8 UE)

23.1.2027 Praxistag online – freiwilliges Zusatzangebot

Online: 8 UE

13.01.2027 (4 UE)

27.01.2027 (4 UE)

SOL 10 UE

Lerneinheit 3: Interaktion und Beziehungsgestaltung (60 UE)

Präsenz: 24 UE

13.3.2027 Praxistag – freiwilliges Zusatzangebot

9.4.2027 (4 UE)

10.4.2027 (8 UE)

4.6.2027 (4 UE)

5.6.2027 (8 UE)

Online: 16 UE

21.4.2027 (4 UE) *Abgabe Video*

12.5.2027 (4 UE)

23.6.2027 (4 UE)

30.6.2027 (4 UE)

SOL 20 UE

Lerneinheit 4: Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern gestalten (30 UE)

Präsenz: 10 UE

18.9.2027 (10 UE)

2.10.2027 Praxistag – freiwilliges Zusatzangebot

Online: 8 UE

14.7.2027 (4 UE)

29.9.2027 (4 UE)

SOL 12 UE

	<p>Lerneinheit 5: Wahrnehmen, Beobachten und Dokumentieren, Planen und Begleiten von Bildungsprozessen (45 UE)</p> <p><u>Präsenz: 20 UE</u></p> <p>16.10.2027 (10 UE)</p> <p>13.11.2027 <i>Praxistag – freiwilliges Zusatzangebot</i></p> <p>27.11.2027 (10 UE)</p> <p><u>Online: 12 UE</u></p> <p>13.10.2027 (4 UE)</p> <p>27.10.2027 (4 UE)</p> <p>24.11.2027 (4 UE)</p> <p><u>SOL 13 UE</u></p> <p>Lerneinheit 6: Verständnis von Lernen, Entwicklung, Bildung und eigene Haltung entwickeln, Theorie und Umsetzung der Bildungs- und Erziehungsbereiche (50 UE)</p> <p><u>Präsenz: 24 UE</u></p> <p>10.12.2027 (4 UE) Abgabe der Facharbeit</p> <p>11.12.2027 (8 UE)</p> <p>14.1.2028 (4 UE)</p> <p>15.1.2028 (8 UE)</p> <p>28.1.2028 <i>Praxishalbtage – freiwilliges Zusatzangebot</i></p> <p><u>Online: 8 UE</u></p> <p>1.12.2027</p> <p>26.1.2028</p> <p><u>SOL 18 UE</u></p> <p>Lerneinheit 7: Zertifizierungsleistungen (30 UE)</p> <p><u>Präsenz: 22 UE</u></p> <p>2.7.2027 <i>Praxishalbtage – freiwilliges Zusatzangebot</i></p> <p>24.7.2027 (8 UE) Zwischenprüfung</p> <p>28.1.2028 (4 UE) Prüfungsvorbereitung</p> <p>19.2.2028 (8 UE) Prüfung</p> <p>Zertifizierung (2 UE)</p> <p><u>SOL 8 UE</u></p> <p>140 Präsenz, 60 online, 100 SOL = 300 UE</p>
<p>Hinweise des Anbieters</p>	<p>LearningCampus steht für Erfahrungen, die prägen. Bekannt für innovative Konzepte und eine Schulungsvielfalt auf hohem Bildungsniveau bereitet LearningCampus den Boden für neue Erfahrungen. Ressourcenorientiert, auf Augenhöhe und vielfältig schafft und bietet LearningCampus neue Möglichkeiten im pädagogischen Bereich und darüber hinaus. www.learningcampus.de. Dementsprechend können zusätzliche Praxistage zum Coaching und zur Vertiefung der Lerneinheiten belegt werden. Alle Multiplikatorinnen und Referenten verfügen über eine weitreichende Expertise im Bereich der Frühpädagogik und über langjährige und vielfältige berufliche Erfahrungen und Erkenntnisse aus diversen Weiterbildungen, Lehrtätigkeiten und Qualifizierungen.</p>

	<p>Bitte beachten Sie die Zugangsvoraussetzungen für das Modul C und reichen hierzu Ihre vollständigen Unterlagen per Mail ein (siehe Punkt Zugangsvoraussetzungen). Hierzu nutzen Sie bitte die E-Mail: carmen.trassl@learningcampus.de</p>
Kosten und Hinweise zur Finanzierung	<p>3.500,00 € (monatliche Ratenzahlung möglich)</p> <p>Die Qualität der Weiterbildung ist durch die AZAV-Zertifizierung nachgewiesen. Somit ist eine Förderung durch einen Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit (Qualifizierungschancengesetz) möglich.</p> <p>Die Größe der Kursgruppe beträgt höchstens 12 Teilnehmer*innen.</p>
Zertifizierungsvoraussetzung	<p>Aktive und ko-konstruktive Mitarbeit in allen Lernphasen</p> <p>Aktive und erfolgreiche Bearbeitung der Online-Lerneinheiten (inkl. Fragen, Tests und Dokumentation der eigenen Lernschritte) auf dem KITA HUB Bayern (www.kita.bayern)</p> <p>Videofeedback: Einbringen einer Videosequenz zum Schwerpunkt Lernunterstützung oder Kommunikation mit Eltern für das Videofeedback</p> <p>Zwischenprüfung: Präsentation einer Praxissituation zu einem ausgewählten Schwerpunkt der Weiterbildung und Reflexion vor dem Hintergrund der Weiterbildungsinhalte inkl. Rückfragen durch die Lehrgangslleitung</p> <p>Abschlussprüfung: Abschlusspräsentation und Ausarbeitung dieser Praxissituation als Facharbeit vor dem Hintergrund der gesamten Inhalte der Weiterbildung mit intensiver Reflexion der eigenen Rolle als Fachkraft</p> <p>Fortwährend begleitend: schriftliche Lernstandkontrolle über die Inhalte der gesamten Weiterbildung</p>
Fehlzeiten	<p>Fehlzeiten bis zu 45 UE können in geeigneter Form nachgeholt werden, z.B. über die Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder Nacharbeit in Kleingruppen. Fehlzeiten über 45 UE führen zum Kursabbruch, wobei die bereits besuchten Kurseinheiten und Leistungen in einem späteren Kurs angerechnet werden können.</p> <p>Hinweis: Falls die Praxistätigkeit während der Qualifizierung für einen Zeitraum von 2 Monaten (42 Arbeitstage) oder länger unterbrochen wird, muss die Qualifizierung unterbrochen werden und kann zu einem späteren Zeitpunkt - unter Anrechnung der bereits erfolgten Leistungen - wieder aufgenommen werden.</p>
Zugangsvoraussetzungen	<p>In Modul 5 können Teilnehmende einsteigen, die entweder das Modul 4 erfolgreich abgeschlossen haben <u>oder</u> eine mindestens 2-jährige einschlägige Berufsausbildung (z.B. Kinderpflege) abgeschlossen haben.</p>

	<p>Zudem müssen <u>alle Teilnehmenden</u> folgende Nachweise erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mindestalter 25 Jahre beim Start der Qualifizierung • Mittelschulabschluss oder höher • einen Nachweis einer mindestens zweijährigen Tätigkeit auf Ergänzungskraftniveau (mit mind. 50 % der wöchentl. Arbeitszeit, Personalzustimmung für mindestens einen Betreuungsbereich als Ergänzungskraft) • (bei einer anderen Erstsprache als Deutsch) den Nachweis ausreichender Sprachkenntnisse (mind. B2 Niveau) • Nachweis über ein bestehendes Arbeitsverhältnis von mindestens 50 % der wöchentl. Arbeitszeit als genehmigte Ergänzungskraft mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft zu Beginn der Qualifizierung <p>Anstellungsmöglichkeit gem. § 16 Abs. 6 AVBayKiBiG: als genehmigte Ergänzungskraft und nach Abschluss der Zwischenprüfung bis zum erfolgreichen Abschluss als genehmigte Fachkraft.</p> <p>Weitere Details zu den Zugangsvoraussetzungen und zum Quereinstieg finden Sie auf der Homepage www.kita-fachkraefte.bayern</p>
<p>Anschlussfähigkeit</p>	<p>Für Teilnehmende, die eine Anerkennung des Abschlusses auch außerhalb von Bayern anstreben, besteht die Option, die Externenprüfung zum/r Erzieher/in an bayerischen Fachakademien für Sozialpädagogik abzulegen. Für eine Tätigkeit als Fachkraft in Kindertageseinrichtungen in Bayern ist dies aber nicht notwendig.</p> <p>Der Abschluss ermöglicht unterschiedliche Karriereschritte in bayerischen Kitas oder im schulischen Ganztags – z.B. die Übernahme einer Gruppenleitung, stellvertretenden Einrichtungsleitung und perspektivisch die Weiterentwicklung zur Einrichtungsleitung.</p>
<p>Anstellungsmöglichkeit während der Qualifizierung</p>	<p>Mit erfolgreichem Abschluss einer Zwischenprüfung ist eine Anrechnung als Fachkraft in den Anstellungsschlüssel möglich.</p>
<p>Zertifikat</p>	<p>Fachkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen</p>
<p>Hinweise Dieses Modul wird im Rahmen des neuen Gesamtkonzepts für die berufliche Weiterbildung für Kindertageseinrichtungen des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durchgeführt.</p> <p>Weitere Informationen zum Gesamtkonzept finden Sie unter www.kita-fachkraefte.bayern</p>	